

Produktinformationen | Yoroï

Tiefgebrannte Bambus, natürliche Ausstrahlung, raffinierte Maserung, brandklasse B

Produktbeschreibung

Die harte Kohleschicht und die raffinierte Maserung von Yoroï entwickeln einen silbernen Glanz in der Sonne. Der tiefgebrannte Bambus hat eine natürliche Ausstrahlung und wurde speziell für Situationen entwickelt, in denen die Brandschutzklasse B erforderlich ist, wie öffentliche Gebäude, hohe Gebäude und Fluchtwege. Dadurch eignet sich Yoroï hervorragend als nachhaltige Fassadenverkleidung. Yoroï ist jedoch auch im Innenbereich ein echter Hingucker.

Materialtyp

Yoroï wird aus FSC® thermisch modifiziertem Bambus aus China hergestellt. Die Bretter werden durch Pressen von Bambusfasern hergestellt. Die Bambusbretter werden anschließend nach und nach in unserem Ofen von Hand gebrannt.

Yoroï erhält durch die Verkohlung ein zusätzliches natürliches Feuerhemmungsmittel. Daher werden keine flammhemmenden Stoffe zugesetzt, die auslaugen könnten. Zur langfristigen Aufrechterhaltung der Feuerbeständigkeit ist keine Wartung erforderlich.

Brandklasse

Yoroï hat die Brandklasse B-S1, d0, vollständig getestet nach der europäischen Norm EN 13823 (SBI) und EN-ISO 11925-2. Ermittelte Werte FIGRA 0,2MJ W/s: 21, THR600s MJ: 4.5.

Abmessungen

Dicke: 18 mm
Breite: 155 mm
Länge: 1850 mm

Andere Abmessungen können nach Absprache gegen einen Mehrpreis hergestellt



Yoroï



Yoroï fixiert

Technische spezifikationen



Innen- und Außenflächen



Dauerhaftigkeitsklasse 1 (Europäische Norm - EN350)



Brandklasse B (Europäische Norm - EN13501)



China (FSC®-zertifizierte Wälder)



LCA ISO 14040/44



Keine Pflege notwendig



Formbeständig



Dichte +/- 1150 kg/m³



Wechselfalz Profile



Befestigungsmethode mit edelstahlschrauben mit schwarzem Kopf oder das Grad-system

Alterungsprozess

Wind und Wetter haben in der Regel starke Auswirkungen auf Fassaden und Dächer aus Bambus. UV-Strahlung, Regen und Hagel tragen jeweils dazu bei, dass die Oberfläche langsam verwittert. Die Lebensdauer des Bambus und seiner Oberfläche wird durch den Einsatz von Dachüberständen, Dachrandprofilen und Wassernasen deutlich verlängert.

Yoroi verwittert äußerst langsam, im praktischen Sinne beinahe gar nicht. Es ist jedoch möglich, dass sich nach einigen Jahren, einem schweren Hagelsturm oder Unwetter einige Stückchen der Kohleschicht lösen können. Der Bambus unter der Holzkohleschicht wird sich ablösen und verfärben.

Fixierung

Unser Yoroi ist in mehreren Varianten erhältlich: entweder ausschließlich eingebrannt oder zusätzlich mit Bito White, einem ökologischen Harz auf Wasserbasis, fixiert. Diese Fixierung sorgt dafür, dass die Kohleschicht etwas matter und zäher wird und praktisch nicht mehr abfärbt. Dadurch eignet sich die fixierte Variante hervorragend für Anwendungen im Innenbereich.

Inspiration



Wartung

Yoroi muss im Prinzip nicht gewartet werden. An Fassaden und an schattigen Stellen kann sich auf Yoroi ein grüner Belag bilden. Beläge und/ oder Verschmutzung können vorsichtig mit einer milden/umweltfreundlichen Seife und lauwarmem Wasser entfernt werden. Wir raten davon ab, chemische Reinigungsmittel zu verwenden. Verwenden Sie zur Reinigung ein Küchentuch oder eine weiche Bürste und/ oder eine Pflanzenspritze. Für größere Oberflächen kann auch eine Rückenspritze eingesetzt werden. Wir raten von der Verwendung eines Hochdruckreinigers ab, da dieser die Kohleschicht irreparabel beschädigen kann. Verwenden Sie auch keinen Scheuerschwamm und reiben sie nicht auf der Oberfläche.